

RS OGH 1995/6/13 5Ob1066/95

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 13.06.1995

Norm

MRG §8 Abs2

MRG §9

MRG §37 Abs1 Z5

MRG §37 Abs1 Z6

MRG §38

Rechtssatz

Die Baubehörde ist zu Anträgen betreffend die Duldung von Eingriffen in das Mietrecht zur Durchführung von Erhaltungsarbeiten und Verbesserungsarbeiten (§ 37 Abs 1 Z 5 MRG in Verbindung mit § 8 Abs 2 MRG) nicht zu hören; dies ergibt sich eindeutig aus dem Gesetzeswortlaut des § 38 MRG, der in Z 1 die in § 37 Abs 1 Z 2 MRG umschriebene Durchführung von Erhaltungsarbeiten und Verbesserungsarbeiten im Sinne der §§ 3, 4 und 6 MRG, in Z 2 die Angelegenheiten des § 37 Abs 1 Z 10 MRG (Hauptmietzinserhöhung nach §§ 18 ff MRG) und in Z 3 die Vornahme von Verbesserungen oder Änderungen am Mietgegenstand, also unzweifelhaft die in § 37 Abs 1 Z 6 MRG in Verbindung mit § 9 MRG behandelten Angelegenheiten nennt, nicht jedoch Anträge nach § 8 Abs 2 MRG (§ 37 Abs 1 Z 5 MRG).

Entscheidungstexte

- 5 Ob 1066/95

Entscheidungstext OGH 13.06.1995 5 Ob 1066/95

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0069468

Dokumentnummer

JJR_19950613_OGH0002_0050OB01066_9500000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>